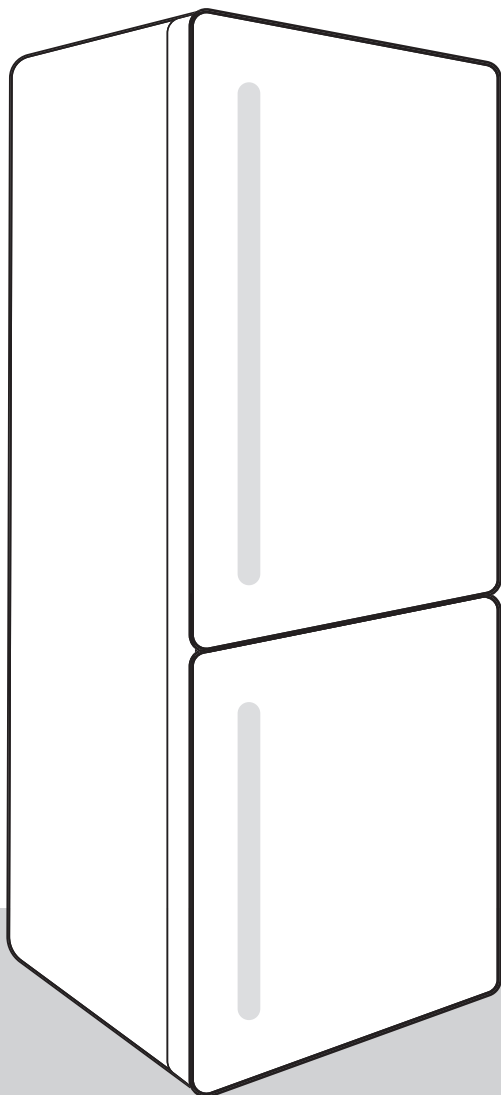


gorenje

DE DE AT CH LU

**AUSFÜHRLICHE
GEBRAUCHSANLEITUNG
FÜR KÜHL- UND
GEFRIERGERÄTE**



Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Geräts erwiesen haben. Um Ihnen den Gebrauch des Produkts zu erleichtern, haben wir eine detaillierte Anleitung zum Gebrauch und zur Installation des Geräts verfasst. Diese soll Ihnen helfen, sich so schnell wie möglich mit Ihrem neuen Gerät anzufreunden.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Gebrauch Ihres neuen Geräts.

Besuchen Sie auch unsere Internetseite, wo Sie nach Eingabe des Modells des Geräts, das auf dem Typenschild oder auf der Garantiekarte angegeben ist, eine detaillierte Beschreibung des Geräts sowie Tipps zum Gebrauch, zur Beseitigung von Störungen, Serviceinformationen sowie Gebrauchsanleitungen finden.



<http://www.gorenje.com>

Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf dem mit dem Gerät gelieferten Energieetikett enthält einen Weblink zur Registrierung dieses Geräts in der EU-EPREL-Datenbank. Bewahren SIE das Energieetikett zusammen mit dem Benutzerhandbuch und allen anderen mit diesem Gerät gelieferten Dokumenten als Referenz auf. Informationen zur Leistung des Produkts finden Sie in der EU-EPREL-Datenbank über den Link <https://eprel.ec.europa.eu> sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Weitere Informationen zum Energieetikett finden Sie unter www.theenergylabel.eu.

Das Gerät ist ausschließlich für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Der Kühlschrank ist zur Lagerung von frischen Lebensmitteln bei Temperaturen über 0°C bestimmt.

Der Gefrierschrank ist zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zur langfristigen Lagerung (bis zu einem Jahr, abhängig von der Art der Lebensmittel) von gefrorenen Lebensmitteln bestimmt.

Bedeutung der Symbole in der Gebrauchsanleitung:



INFORMATION!

Information, Rat, Tipp oder Empfehlung



WARNUNG!

Warnung Gefahr



ELEKTROSCHOCK!

Warnung Stromschlaggefahr



BRANDGEFAHR!

Warnung Brandgefahr

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise	5
Vor dem ersten Gebrauch	5
Wichtige Sicherheitshinweise	5
Wichtige Hinweise zum Gebrauch des Geräts	9
Umweltschutz	11
Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten	13
Aufstellung und Anschluss	14
Auswahl des Aufstellungsplatzes	14
Installation des Geräts	14
Anschließen des Geräts	17
Wechsel des türanschlags	18
Beschreibung des Geräts	22
Bedienung des Geräts	23
Ein-/Ausschalten des Geräts	24
Einstellung der Temperatur im Geräteinneren	24
Standby-Modus der gesteuerten Einheit (display standby mode)	25
Intensivkühlung (Kühlfach)	25
Intensives Einfrieren (Gefrierfach)	26
Eco-Funktion	26
Funktion Convert	27
Urlaubsmodusfunktion (längere Abwesenheit)	27
Kinderschutz	28
Alarm bei überhöhter Temperatur	28
Alarm bei offener Gerätetür	29
Stromausfallalarm	29
Inneneinrichtung des Geräts	30
Ablage	30
Drahthalterung für Flaschen *	30
Obst-/Gemüsefach mit Feuchtigkeitsregler (CrispZone) *	30
ZeroZone Fach *	31
ZeroZone Fach in ein Obst- und Gemüsefach verwandeln *	31
Kühlzonen in der Gerätetür	32
Luftverteilungssystem (MultiFlow) *	32
Luftverteilungssystem mit Luftionisator (MultiFlow/IonAir) *	33
AdaptTech	33
Empfohlene Anordnung der Lebensmittel im Geräteinneren	34
Lagerung von Lebensmitteln im Kühlgerät	35
Wichtige Hinweise zur Lagerung von Lebensmitteln	35
Vorbeugung der lebensmittelkontamination	35
Lagerung von Lebensmitteln	35
Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln	39
Einfrieren von Lebensmitteln	39
Wichtige Hinweise zum einfrieren von frischen Lebensmitteln	39
Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln	40

Lagerungszeit von gefrorenen Lebensmitteln	40
Auftauen von Gefriergut	40
Abtauen des Geräts	41
Automatisches Abtauen des Kühlgeräts	41
Abtauen eines NoFrost Gefrierteils	41
Manuelles Auftauen des Gefrierfaches NoFrost	41
Gerät reinigen	42
Beseitigung von Störungen	43
Informationen über die Geräuschentwicklung	45

Wichtige Hinweise

Vor dem ersten Gebrauch

Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, sollten Sie sorgfältig die Gebrauchsanleitung, die das Gerät und seine fachgerechte und sichere Bedienung beschreibt, durchlesen. Die Gebrauchsanleitung ist an verschiedene Gerätetypen/Modelle angepasst, deswegen können auch Funktionen und Zubehör beschrieben sein, die Ihr Gerät nicht enthält. Wir empfehlen Ihnen, die Gebrauchsanleitung aufzubewahren und im Fall einer eventuellen Veräußerung des Geräts dem Käufer übergeben.

Die Gebrauchsanleitung gilt auch für die Gefriergerätausführung No Frost, die über einen eingebauten Ventilator und eine automatische Abtaufunktion verfügt (nur bei einigen Modellen).

Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, treten Sie bitte umgehend mit der Verkaufsstelle in Verbindung, bei der Sie das Gerät gekauft haben.

Lassen Sie das Gerät vor dem Anschluss an das Stromnetz mindestens zwei Stunden in aufrechter Position ruhen. Dadurch kann eine durch den Transport hervorgerufene Fehlfunktion des Kühlsystems vermieden werden.

Wichtige Sicherheitshinweise



BRANDGEFAHR!

Warnung: Brandgefahr / brennbare Materialien

Der Anschluss an das Stromnetz und die Erdung des Geräts sind gemäß den gültigen Normen und Vorschriften auszuführen.

WARNUNG! Keine Mehrfachsteckdosen oder tragbaren Stromversorgungen hinter dem Gerät platzieren.

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz (ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Wandsteckdose).

 **ELEKTROSCHOCK!**

Wenn das Anschlusskabel beschädigt ist, darf es nur vom Hersteller, dessen Kundendienst oder Elektrikern ausgetauscht werden, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

 **ELEKTROSCHOCK!**

WARNUNG! Beim Aufstellen darauf achten, dass das Netzkabel nicht gequetscht oder beschädigt wird.

 **ELEKTROSCHOCK!**

Falls die LED-Beleuchtung nicht funktioniert, rufen Sie bitte den Kundendienst an. Versuchen Sie nicht, die LED-Beleuchtung selbst zu reparieren, weil Sie in Kontakt mit Hochspannung geraten können!

 **WARNUNG!**

HINWEIS! Verwenden Sie im Geräteinneren keine elektrischen Geräte außer denen, die vom Kühl- und Gefriergerätehersteller zugelassen sind.

 **WARNUNG!**

HINWEIS! Verwenden Sie beim Abtauen des Geräts keine mechanischen Hilfsmittel oder andere Methoden außer denen, die vom Hersteller empfohlen sind.

 **WARNUNG!**

HINWEIS! Um Gefahren wegen der Unstabilität des Geräts aus dem Weg zu gehen, muss das Gerät in Einklang mit den Einbauhinweisen eingebaut werden.

Gefahr durch Kälteverbrennung

Geben Sie gefrorene Lebensmittel niemals in den Mund. Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Gefriergut, da dies zu Erfrierungen führen kann.

Sicherheit von Kindern und empfindlichen Personen

Das Gerät ist nicht zum Gebrauch durch hilfsbedürftige Personen, Kleinkinder oder Personen ohne entsprechende Erfahrung/Kenntnisse geeignet. Solche Personen müssen beim Gebrauch des Geräts kompetent beaufsichtigt werden oder von der Aufsichtsperson in der sicheren Bedienung des Geräts unterwiesen werden.

Das Gerät ist kein Kinderspielzeug. Halten Sie Kinder davon fern.

Reinigung oder Benutzerwartung darf von Kindern nicht durchgeführt werden, es sei denn sie werden dabei von einem Erwachsenen beaufsichtigt.

Entfernen Sie die Verpackung, die zum Schutz des Geräts bzw. der einzelnen Teile des Geräts während des Transports dient. Es besteht Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr.

Wenn Sie das gebrauchte Gerät entsorgen möchten, schneiden Sie das Netzkabel ab, nehmen Sie die Gerätetür ab und lassen Sie die Ablagen im Gerät. Dadurch können Sie verhindern, dass sich Kinder im Gerät einschließen.

Folgendes gilt nur für die europäischen Märkte

Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von 8 Jahren oder von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder unzureichender Erfahrung verwendet werden, WENN SIE dabei beaufsichtigt werden oder in der sicheren Bedienung des Geräts angemessen erkannt wurden und sterben damit verbunden verstehen.

Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

Reinigung oder Benutzerwartung darf von Kindern nicht durchgeführt werden, es sei denn sie werden dabei von einem Erwachsenen beaufsichtigt.

Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Kühlgeräte be- und entladen.

Hinweis zum Kühlmittel

Das Gerät enthält eine geringe Menge des umweltfreundlichen jedoch brennbaren Gases R600a. Stellen Sie sicher, dass es zu keiner Beschädigung der Teile des Kühlsystems kommt. Ein Ausströmen des Gases ist für die Umwelt nicht gefährlich, kann sich jedoch entzünden oder den Augen schädigen!

Falls das Gas ausströmen sollte, lüften Sie den Raum, trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und rufen Sie den Kundendienst an!

Wichtige Hinweise zum Gebrauch des Geräts



WARNUNG! Dieses Gerät ist für den Einsatz im Haushalt oder in vergleichbaren Umgebungen vorgesehen, zum Beispiel:

- Teeküchenbereiche in Geschäftsumgebungen, Büros und anderen Arbeitsumgebungen
- Bauernhöfe und Hotels, Motels und andere Unterkünfte,
- Frühstückspensionen;
- Catering und ähnliche Anwendungen, die kein Einzelhandel sind.



WARNUNG!

HINWEIS! Die Lüftungsöffnungen am Gerät bzw. Einbauelement müssen immer sauber und frei passierbar sein.

Das Gerät darf nicht im Freien verwendet und Regen ausgesetzt werden.

Im Gerät keine Explosivstoffe wie Spraydosen mit brennbarem Treibmittel lagern.

Falls das Gerät über längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie es durch Betätigung der AUS-Taste ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr. Leeren Sie das Geräteinnere, tauen sie eventuelle Eisschichten ab, reinigen Sie das Gerät und lassen Sie die Gerätetür einen Spalt breit geöffnet.

Bei einem Defekt oder Stromausfall das Gefrierfach nicht öffnen, es sei denn, das Gerät war länger als die auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Stunden (Temperaturanstiegszeit) außer Betrieb. Nach dieser Zeit müssen die gefrorenen Lebensmittel unverzüglich verbraucht oder angemessen gekühlt werden, zum Beispiel durch Umlagerung in einen anderen Gefrierschrank.

Technische Angaben

Das Typenschild mit den Grunddaten des Geräts befindet sich im Geräteinneren. Es enthält Informationen über die Spannung, das Brutto- und Netto-Volumen, die Art und die Menge des Kältemittels sowie Informationen über die Klimaklasse.

Falls das Typenschild nicht in Ihrer Sprache ist, überkleben Sie es mit dem entsprechenden beigelegten Etikett.



WARNUNG!

HINWEIS! Achten Sie darauf, dass bei der Aufstellung, beim Reinigen, oder bei der Entsorgung des Geräts die Dämmung bzw. Teile des Kühlsystems nicht beschädigt werden. Dadurch leisten auch Sie einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Umweltschutz

Zum Verpacken unserer Produkte werden nur umweltfreundliche Materialien verwendet, die ohne Gefahr für die Umwelt wiederverwertet, entsorgt oder vernichtet werden können.

Entsorgung des ausgedienten Geräts

Um die Umwelt zu schonen, übergeben Sie das ausgediente Gerät einem autorisierten Entsorgungsunternehmen für Elektro- und Elektronikaltgeräte.

Vorbereitung:

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Untersagen Sie Kindern, mit dem Gerät zu spielen.

DEUTSCHLAND: Aktualisierte Informationen zur Entsorgung von Altgeräten

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die störungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertriebuunter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerätauch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten

- Stellen Sie das Gerät laut den Hinweisen in der Gebrauchsanleitung auf.
- Öffnen Sie die Tür nicht öfter als notwendig.
- Überprüfen Sie gelegentlich, ob die Luftzirkulation an der Geräterückseite unbehindert ist.
- Lassen Sie undichte oder beschädigte Dichtungen umgehend ersetzen.
- Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechender Verpackung aufbewahren.
- Kühlen Sie die Lebensmittel vor der Einlagerung im Kühlgerät auf Zimmertemperatur.
- Tauen Sie gefrorene Lebensmittel im Kühlraum auf.
- Sie können einige Fächer aus dem Gefriergerät entfernen (wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben), um den Gefrierraum optimal auszunutzen.
- Die Anordnung der Ablagen und der Lebensmittel im Kühlgerät sollte gleichmäßig sein, sodass eine ungestörte Luftzirkulation möglich ist (beachten Sie die in der Gebrauchsanleitung empfohlene Anordnung der Lebensmittel).

Aufstellung und Anschluss

Auswahl des Aufstellungsplatzes

- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät funktioniert störungsfrei nur bei den in der Tabelle angeführten Umgebungstemperaturen. Die Klasse ist am Typenschild mit den Gerätedaten angegeben.

Beschreibung	Klasse	Umgebungstemperaturbereich °C	Relative Feuchtigkeit
Erweiterte gemäßigte Zone	SN	+10 bis +32	≤75%
Gemäßigte Zone	N	+16 bis +32	
Subtropische Zone	ST	+16 bis +38	
Tropische Zone	T	+16 bis +43	



INFORMATION!

Dieses Gerät ist nicht als Einbaugerät vorgesehen.



INFORMATION!

Stellen Sie Geräte mit der Klimaklasse SN nicht in Räumen auf, in welchen die Temperatur unter 5° C sinkt, da dies zu Funktionsstörungen oder Beschädigung des Geräts führen kann!

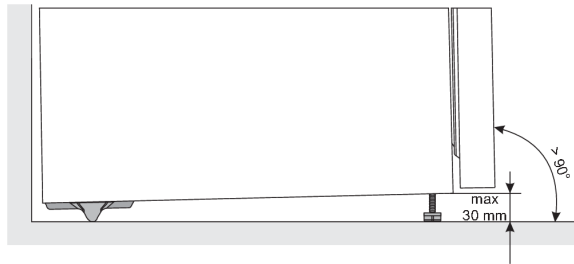
- Nach dem Einbau bzw. Aufstellung des Geräts muß der Gerätstecker frei zugänglich sein!
- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Geräten auf, die Wärme strahlen wie z.B. Kochherd, Heizkörper, Wasserehitzer u. Ä. und setzen Sie es nicht direkter Sonnenbestrahlung aus. Das Gerät muss mindestens 3 cm von einem Elektro- oder Gasherd bzw. mindestens 30 cm von einem Ölofen oder einem Holzherd entfernt aufgestellt werden. Bei geringerem Abstand ist zu Isolationszwecken eine Wärmedämmplatte zu verwenden.

Hinweis: Stellen Sie das Gerät in einem ausreichend großen Raum auf. Auf 8 g Kühlmittel sollte mindestens 1 m³ Raum zur Verfügung stehen. Die Menge des Kühlmittels im Gerät ist auf dem Typenschild im Geräteinneren angeführt.

Installation des Geräts

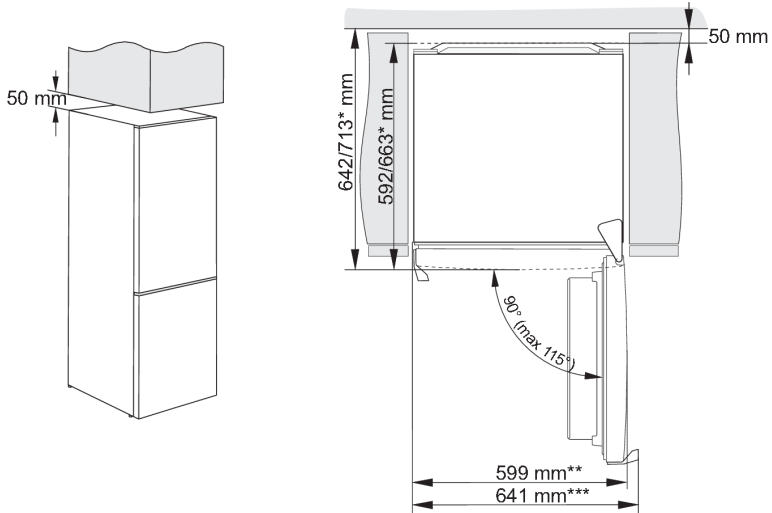
Die Aufstellung des Geräts sollte von mindestens zwei Personen durchgeführt werden, um Verletzungen oder Schäden am Gerät zu vermeiden.

- Das Gerät muss waagrecht stehen oder leicht nach hinten geneigt sein. Es sollte stabil auf einem festen Untergrund stehen. Das Gerät ist an der Vorderseite mit zwei verstellbaren Füßen ausgestattet, mit denen es in die waagrechte Stellung ausgerichtet werden kann. Auf der Rückseite erleichtern die Rollen die Aufstellung des Geräts (nur bei einigen Modellen).



- Nachdem Sie das Gerät mit den einstellbaren Füßen ausgerichtet haben, stellen Sie noch den zusätzlichen Fuß für eine höhere Stabilität des Geräts ein.
- Setzen Sie das Gerät nicht direktem Sonnenlicht aus und stellen Sie es nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Wenn dies nicht vermieden werden kann, installieren Sie eine Dämmplatte.

- Das Gerät ist für die freistehende Installation vorgesehen. Um den Nenn-/Mindeststromverbrauch zu erreichen, muss zwischen der Wand und der Rückseite des Geräts und über dem Gerät immer ein Abstand von 50 mm eingehalten werden. Sorgen Sie auch für eine ausreichende Luftzirkulation auf beiden Seiten des Geräts und darüber.
- Das Gerät kann auch neben oder zwischen Küchenschränken oder Schränken oder neben einer Wand aufgestellt werden. Im Falle einer solchen Platzierung funktioniert das Gerät einwandfrei. Der Stromverbrauch könnte sich jedoch erhöhen. Beachten Sie den Mindestabstand über und hinter dem Gerät, wie auf der Abbildung angegeben.
- Berücksichtigen Sie bitte, dass ein gewisser Freiraum zum Öffnen der Gerätetür zum Herausnehmen der Ablagefächer notwendig ist (siehe Aufstellungsskizze).



* modellabhängig

** Modell mit integriertem Handgriff

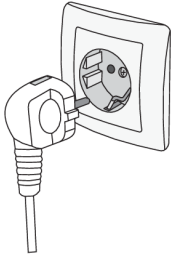
*** Modell mit äußerem Handgriff

Hinweis: Wenn Geräte nebeneinander in Küchenelemente eingebaut werden (Side by Side), ist ein zusätzliches Service-Set gegen Kondenswasserbildung zu kaufen und einzubauen!

Bestellnummer:

Trockener Raum (relative Luftfeuchtigkeit < 60%)	1.850 mm hohe Geräte
Kunststoffleiste	
GRAU	850659

Anschließen des Geräts







- Schließen Sie das Gerät mit dem eingebauten Netzkabel an das Stromnetz an. Die Steckdose muss über einen geerdeten Schutzkontakt verfügen (Sicherheitssteckdose). Die vorgeschriebene Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild mit den Gerätegrunddaten angegeben.
- Der Anschluss an das Stromnetz und die Erdung des Geräts sind gemäß den gültigen Normen und Vorschriften auszuführen. Das Gerät hält kurzfristige Spannungsschwankungen aus, jedoch max. zwischen -6 % und +6 %.

Wechsel des Türanschlags

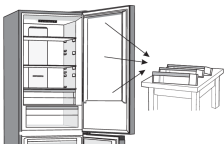
Die Öffnungsrichtung der Gerätetür kann umgekehrt werden.

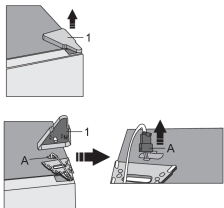
Hinweis: Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie den Türanschlag wechseln.

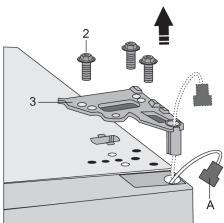
Benötigte Werkzeuge:	
	Steckschlüssel Nr. 8
	Kreuzschlitz-Schraubendreher
	Schlitzschraubendreher
	Maulschlüssel Nr. 8

Hinweis:

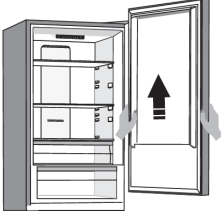
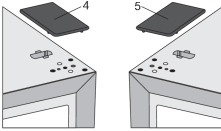
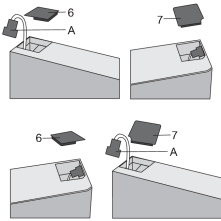
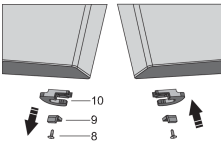
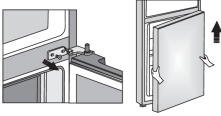
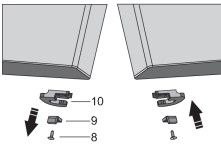
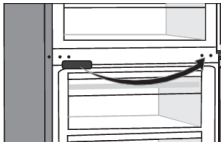
- Falls das Gerät gekippt werden muss, um Zugang zu Teilen auf der Unterseite des Geräts zu erhalten, bitten Sie eine andere Person um Unterstützung, oder legen Sie das Gerät vorsichtig auf eine weiche Unterlage, um Beschädigungen zu vermeiden. Um den Türanschlag zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor.

- 

Stellen Sie das Gerät aufrecht auf. Öffnen Sie die obere Tür und entfernen Sie die Türablagen (um eine Beschädigung während der Prozedur zu vermeiden). Schließen Sie die Gerätetür.
- 

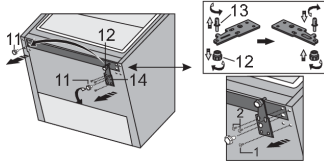
Entfernen Sie die obere Scharnierabdeckung (1). Seien Sie vorsichtig, damit Sie den Steckverbinder (A) nicht beschädigen. Steckverbinder (A) abziehen.
- 

Lösen Sie die Schrauben (2) und entfernen Sie das Scharnier (3). Führen Sie den Steckverbinder (A) durch das Loch im Scharnier. Halten Sie die Tür dabei fest, damit sie nicht herunterfällt.

4.  Entfernen Sie die obere Tür vom mittleren Scharnier, indem Sie die Tür vorsichtig nach oben anheben. Legen Sie die Gerätetür auf eine weiche Unterlage.
5.  Nehmen Sie die (rechte) Abdeckung (4) aus dem Beutel und platzieren Sie sie an der Stelle, von der das obere Scharnier entfernt wurde. Entfernen Sie die Abdeckung von der anderen Seite (5), auf die das Scharnier gesteckt werden soll, und bewahren Sie sie auf.
6.  Entfernen Sie die Abdeckung (6) von der linken Seite der oberen Tür und lösen Sie den Steckverbinder. Entfernen Sie danach die Abdeckung (7) von der rechten Seite der oberen Tür. Platzieren Sie die Abdeckung (7) auf die linke Seite der oberen Tür und die Abdeckung (6) auf die rechte Seite der oberen Tür.
7.  Lösen Sie die Schraube (8) und entfernen Sie den Türhalter (10) und den Türanschlag (9). Verwenden Sie dann die Schraube (8), um den im Beutel enthaltenen Türhalter und den Türanschlag (9) zu montieren. Bewahren Sie den Türhalter (10) für den Fall auf, dass Sie ihn später benötigen.
8.  Lösen Sie die Schrauben des mittleren Scharniers und entfernen Sie sie. Demontieren Sie danach die untere Tür vom unteren Scharnier.
9.  Legen Sie die untere Tür auf eine weiche Unterlage. Lösen Sie die Schraube (8) und entfernen Sie den Türhalter (10) und den Türanschlag (9). Verwenden Sie dann die Schraube (8), um den im Beutel enthaltenen Türhalter und Türanschlag (9) zu montieren. Bewahren Sie den Türhalter (10) für den Fall auf, dass Sie ihn später benötigen.
10.  Entfernen Sie die mittlere Scharnierabdeckung und stecken Sie sie auf die gegenüberliegende Seite.

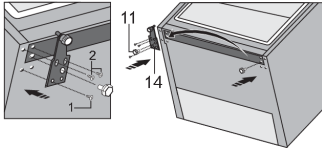
11. Kippen Sie das Gerät nach hinten und entfernen Sie den verstellbaren Fuß (11).

12.



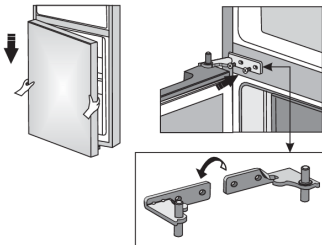
Lösen Sie die drei Schrauben des unteren Scharniers (14) und entfernen Sie es. Entfernen Sie den zusätzlichen Fuß (12) vom unteren Scharnierstift (13). Schrauben Sie den Stift (13) aus dem unteren Scharnier heraus und schrauben Sie ihn zusammen mit dem zusätzlichen Fuß (12) auf die gegenüberliegende Seite des Scharniers.

13.



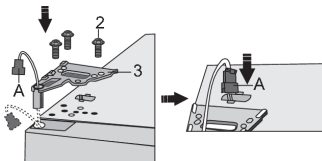
Befestigen Sie das Scharnier (14) mit den Schrauben auf der gegenüberliegenden Seite. Die Schrauben sollten in der in der Abbildung unten gezeigten Reihenfolge angebracht werden. Zuerst Schraube 1 festziehen, dann Schrauben 2. Dann die Stellfüße (11) anschrauben.

14.



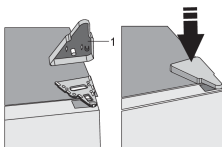
Setzen Sie die untere Tür auf das untere Scharnier und halten Sie sie fest. Drehen Sie das mittlere Scharnier um 180°. Bringen Sie die Unterlegscheibe in die richtige Position und stellen Sie die Position des mittleren Scharniers so ein, dass die untere Tür montiert und befestigt werden kann.

15.



Positionieren Sie ordnungsgemäß die obere Tür, führen Sie den Steckverbinder (A) durch das Loch im oberen Scharnier (3) und befestigen Sie ihn mit den Schrauben (2). Halten Sie die obere Tür fest, während Sie diese positionieren. Verbinden Sie den Steckverbinder (A).

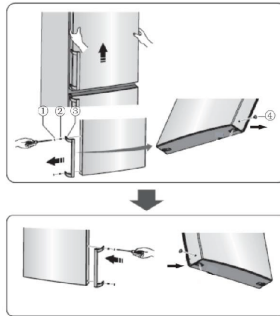
16.



Entfernen Sie die obere Scharnierabdeckung (1).

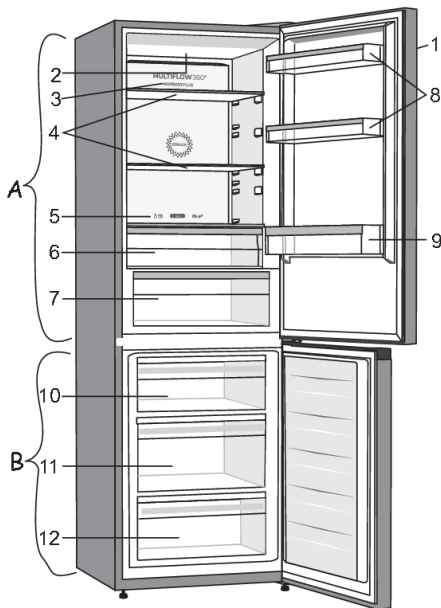
17. Öffnen Sie die Gerätetür und ersetzen Sie die Türablagen; schließen Sie danach die Gerätetür.

Hinweis: Falls Ihr Modell einen Griff hat, montieren Sie ihn auf die gegenüberliegende Seite, indem Sie folgende Anweisungen befolgen. Demontieren Sie die obere Tür und legen Sie sie mit der Panelseite nach oben auf eine weiche Unterlage. Entfernen Sie die Abdeckungen (1) und (4) und lösen Sie die Schrauben (2) wie in der Abbildung gezeigt. Montieren Sie den Griff (3) auf der gegenüberliegenden Seite, ziehen Sie die Schrauben (2) fest und stecken Sie die Abdeckungen (1) und (4) ein.



Beschreibung des Geräts

Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energieeffizienzklasse G.



A Kühlteil

1. Bedieneinheit
2. LED Indikatorlampchen
3. MultiFlow Säule
4. Glasablagen
5. Schieberegler zum Verschieben der ZeroZone-Schublade in die Obst- und Gemüseschublade
6. ZeroZone-Fach
7. CrispZone Fach für Obst und Gemüse mit Feuchtigkeitskontrolle *
8. Untere Türablagen
9. Flaschengestell

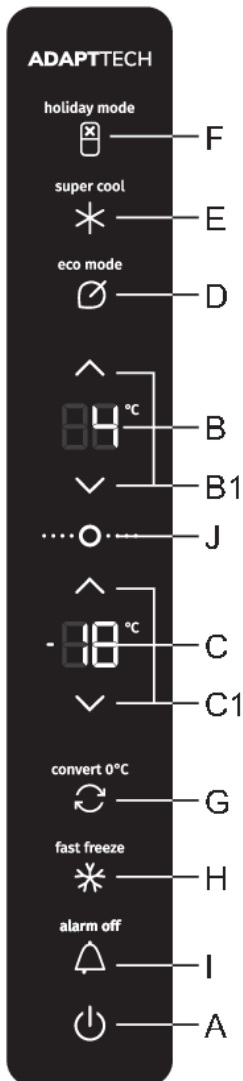
B Gefrierfach

10. Oberes Gefrier- und Lagerfach
11. Deep SpaceBox Fach zum Gefrieren und Lagern
12. Unteres Lagerfach

- Die Fächer sind mit einem System ausgestattet, das ein unbeabsichtigtes Herausziehen verhindert. Um ein Fach aus dem Gerät zu entfernen, ziehen Sie es bis zum Anschlag heraus, heben Sie es vorne an und ziehen Sie es vollständig heraus.

* Nur bei einigen Modellen

Bedienung des Geräts



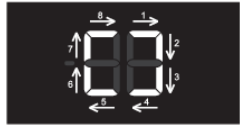
- A** Taste zum Ein- und Ausschalten des Geräts
- B** Anzeige der eingestellten Temperatur des Kühlgeräts
- B1** Tasten zum Einstellen der Temperatur des Kühlfachs
- C** Anzeige der eingestellten Temperatur des Gefrierfachs
- C1** Tasten zum Einstellen der Temperatur des Gefrierfachs
- D** Taste zum Ein- und Ausschalten der Eco-Funktion
- E** Taste zum Ein- und Ausschalten der intensiven Kühlung
- F** Urlaubsmodusfunktion (längere Abwesenheit)
- G** Gefrierschrank/ZeroZone-Kippschalter
- H** Taste zum Ein- und Ausschalten des intensiven Einfrierens
- I** Taste zum Ausschalten des akustischen Alarms
- J** Taste zum Ausgang aus dem Standby-Modus

Ein-/Ausschalten des Geräts

Nachdem das Gerät zum ersten Mal an das Stromnetz angeschlossen wurde, befindet sich das Gerät im Standby-Modus (ausgeschaltet, aber aktiv).



Gerät einschalten: Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **A** ein. Es erfolgt ein Piepton und auf den Displays **B** und **C** erscheint die Temperaturanzeige.



Gerät ausschalten: Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie die Taste **A** gedrückt halten (2 Sekunden). Der Piepton ertönt erneut und im Display **B** wird die kreisförmige Zündung der äußeren Segmente im Uhrzeigersinn angezeigt. Das Gerät befindet sich im Standby-Modus (noch aktiv).

Einstellung der Temperatur im Geräteinneren

💡- INFORMATION!

- Das Gerät ist werkseitig auf die empfohlene Temperatur eingestellt, nämlich das Kühlfach auf 4 °C und das Gefrierfach auf -18 °C;
- Nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Stunden dauern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist. Legen Sie daher keine Lebensmittel zuvor hinein.



Die Temperatur im **Kühlfach** wird mit den Tasten **B1** eingestellt.

- ^ Ansteigen der Temperatur
- v Absenken der Temperatur;

- Die Temperatur im Kühlfach kann im Bereich von + 1 °C bis + 9 °C eingestellt werden.
- Jedes Mal, wenn Sie eine der Tasten **B1** drücken, erhöhen oder verringern Sie die Einstellung um 1 °C. Die Einstellung wird nach drei Sekunden Inaktivität automatisch als zuletzt eingestellte Temperatur im Kühlfach des Geräts gespeichert.
- Es wird empfohlen, die Temperatur auf 4 °C einzustellen.



Die Temperatur im **Gefrierfach** stellen Sie mit den Tasten **C1** ein.

- ^ Ansteigen der Temperatur
- v Absenken der Temperatur;

- Die Temperatur im Gefrierfach kann von -16 °C bis -24 °C eingestellt werden.
- Jedes Mal, wenn Sie eine der Tasten **C1** drücken, erhöhen oder verringern Sie die Einstellung um 1 °C. Die Einstellung wird nach drei Sekunden Inaktivität automatisch als zuletzt eingestellte Temperatur im Kühlfach des Geräts gespeichert.
- Es wird empfohlen, die Temperatur auf -18 °C einzustellen.

Standby-Modus der gesteuerten Einheit (display standby mode)



INFORMATION!

30 Sekunden nach dem letzten Drücken einer Taste wechselt die Steuereinheit in den Standby-Modus. Alle Anzeigen an der Steuereinheit erlöschen. Wenn jedoch eine der zusätzlichen Funktionen eingestellt ist, leuchtet die Anzeige auch im Standby-Modus.

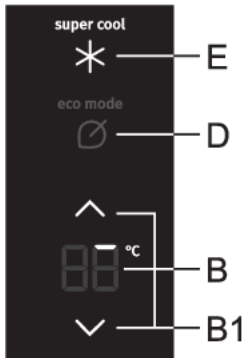
Standby-Modus beenden: Drücken Sie kurz die Taste **A** oder **J** oder öffnen Sie die Tür des Kühlfachs. Wenn eine der zusätzlichen Funktionen aktiviert ist, können Sie auch die Ein-/Aus-Taste der Funktion drücken, die Sie aktiviert haben, um den Standby-Modus zu verlassen.

Intensivkühlung (Kühlfach)



INFORMATION!

Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, bevor Sie es reinigen und bevor Sie große Mengen Lebensmittel reinstellen.



Einschalten: Schalten Sie die intensive Kühlung durch Drücken der Taste **E** ein. Sie hören einen Piepton und das Display **super cool** leuchtet auf.

Auf dem Display **B** werden Sie sehen, wie sich die externen Segmente allmählich einschalten. Zu Beginn leuchtet das erste Segment auf (siehe Bild), und die nachfolgenden Segmente leuchten allmählich im Uhrzeigersinn auf.



Gegen Ende der Funktion auf dem Display **B** leuchten alle externen Segmente.

- Während des intensiven Kühlbetriebs können Sie die Temperatur des Gefrierfachs normal einstellen.
- Wenn Sie die Temperatur des Kühlfachs während des intensiven Kühlvorgangs ändern möchten, müssen Sie zuerst die Taste **E** verwenden, um die Funktion auszuschalten.

Ausschalten: Schalten Sie die intensive Kühlung durch erneutes Drücken der Taste **E** aus. Sie hören einen Piepton und das Display **super cool** schaltet sich aus. Wenn Sie die Einstellung nicht manuell deaktivieren, wird sie nach etwa sechs Stunden automatisch deaktiviert.



INFORMATION!

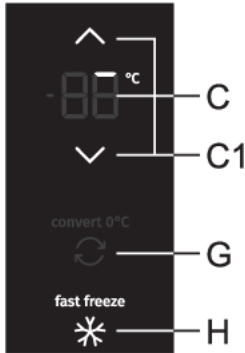
Wenn die intensive Kühlung eingeschaltet ist, arbeitet das Gerät mit maximaler Kapazität und kann daher für einige Zeit etwas lauter sein.

Intensives Einfrieren (Gefrierfach)



INFORMATION!

Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, bevor Sie es reinigen und bevor Sie große Mengen Lebensmittel reinstellen.



Einschalten: Schalten Sie das intensive Einfrieren durch Drücken der Taste **H** ein. Sie hören einen Piepton und das Display **fast freeze** leuchtet auf.

Extremes Gefrieren (obere Gefrierschublade): Es funktioniert nur in der oberen Schublade des Gefrierfachs des Kühlschranks nach dem Prinzip des intensiven Einblasens von kalter Luft. Bei einer höheren Gefriereschwindigkeit bleiben Vitamine, Mineralien und Nährstoffe länger in Lebensmitteln erhalten.

Auf dem Display **C** werden Sie sehen, wie sich die externen Segmente allmählich einschalten. Zu Beginn leuchtet das erste Segment auf (siehe Bild), und die nachfolgenden Segmente leuchten allmählich im Uhrzeigersinn auf.



Gegen Ende der Funktion auf dem Display **C** leuchten alle externen Segmente.

- Während des intensiven Gefriervorgangs kann die Temperatur des Kühlfachs normal eingestellt werden.
- Wenn Sie die Temperatur des Gefrierfachs während eines intensiven Gefrierbetriebs ändern möchten, müssen Sie zuerst die Funktion mit der Taste **H** ausschalten.

Ausschalten: Schalten Sie das intensive Einfrieren durch erneutes Drücken der Taste **C** aus. Sie hören einen Piepton und das Display **fast freeze** schaltet sich aus. Wenn Sie die Einstellung nicht manuell deaktivieren, wird sie nach etwa zwei Tagen automatisch deaktiviert.



INFORMATION!

Wenn das intensive Einfrieren eingeschaltet ist, arbeitet das Gerät mit maximaler Kapazität und kann daher für einige Zeit etwas lauter sein.

Eco-Funktion



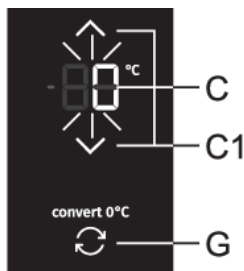
Einschalten Sie schalten die **eco**-Funktion so ein, dass Sie die Taste **D** kurz drücken. Das Display **eco mode** leuchtet auf. Dann arbeitet das Gerät unter optimalen Einstellungen.

Ausschalten: Sie schalten die **eco**-Funktion aus durch kurzes erneutes Drücken der Taste **D**. Die Einstellung kehrt zum letzten Zustand zurück.

Die **eco**-Funktion schaltet sich auch aus, wenn Sie mit der Taste **B1** die Temperatureinstellung des Kühlfachs oder Gefrierfachs ändern oder wenn Sie eine der anderen zusätzlichen Funktionen einstellen.

Funktion Convert

Sie können das gesamte Gefrierfach in **ZeroZone** verwandeln. Die Temperaturen drinnen liegen bei 0 °C oder etwas unter 0 °C. Lagern Sie daher keine Lebensmittel, die empfindlich auf niedrige Temperaturen reagieren - Lebensmittel können gefrieren. Leeren Sie das Gefrierfach vor dem Umschalten, damit Tiefkühlkost nicht auftaut und verderbt.



- **So aktivieren Sie die Convert-Funktion:** Drücken Sie die Taste **G**. Sie hören einen Piepton und das Display **convert 0 °C** leuchtet auf.
- Durch Aktivieren der Funktion stellen Sie das Gefrierfach auf 0 °C und das Kühlfach auf 4 °C ein. Auf dem Display **C**, bis das Gefrierfach die entsprechende Temperatur erreicht hat, blinkt die 0 °C-Anzeige. Wenn die Temperatur erreicht ist, leuchtet die 0 °C-Anzeige auf.

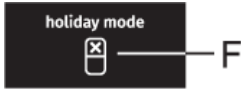
- **Temperatureinstellung in ZeroZone:** durch Drücken der Tasten **C1** stellen Sie die Temperatur im Bereich von -2 °C bis + 3 °C ein.
- Die Temperaturen sind ungefähr und hängen von der Einstellung der Temperaturen im Kühlraum, der Umgebungstemperatur, der Häufigkeit des Öffnens der Tür und der Menge der eingelegten Lebensmittel ab. Höhere eingestellte Temperaturen in **ZeroZone** verursachen höhere Temperaturen im Kühlraum und umgekehrt. Passen Sie die Einstellung an die Betriebsbedingungen an.
- Falls der untere Raum wie **ZeroZone** funktioniert, sind die Temperaturen im Kühlraum nur im Bereich von 4 °C bis + 8 °C einstellbar. Nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 16 °C und + 32 °C verwenden. Bei höheren und niedrigeren Temperaturen ist es nicht möglich, ausreichende Temperaturen im Gerät sicherzustellen.
- Einschaltung der Funktion **Convert** schaltet alle andere Funktionen ab.
- **Convert-Funktion deaktivieren:** Drücken Sie die Taste **G** erneut. Sie hören einen Piepton und das Display **convert 0 °C** erlischt.

💡 INFORMATION!

Die **Convert**-Funktion wirkt sich auch auf die Temperatur des Faches **ZeroZone** aus (siehe Kapitel Beschreibung des Gerätes). Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird das Fach keine 0 °C erreichen, sondern wird unabhängig von der Einstellung bzw. der Position des Schiebereglers als **Fach für Obst und Gemüse**, weshalb es zum Verderb der Lebensmittel kommen kann. Daher empfehlen wir, die auf höhere Temperaturen anfälligen Lebensmittel an einen geeigneteren Ort zu stellen.

Urlaubsmodusfunktion (längere Abwesenheit)

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie längere Zeit nicht da sind, z. B. wenn Sie in den Urlaub oder auf eine lange Geschäftsreise fahren.



Einschalten: Aktivieren Sie die Funktion durch Drücken der Taste **F**. Sie hören einen Piepton und das Display **holiday mode** leuchtet auf.

- Durch Aktivieren der Funktion stellen Sie das Kühlfach auf 15 °C und das Gefrierfach auf -18 °C ein.

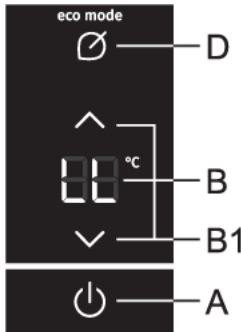


WARNUNG!

Entleeren Sie vor dem Einschalten dieser Funktion das Kühlfach des Geräts, da die Gefahr des Verderbens von Lebensmitteln besteht.

Ausschalten: Um die Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **F** erneut.

Kinderschutz



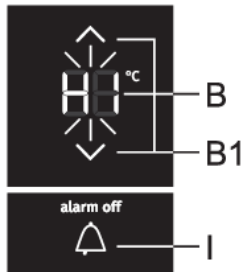
Einschalten: Um den Kinderschutz zu aktivieren, halten Sie die Tasten **A** und **D** länger gedrückt (2 Sekunden). Sie hören einen Piepton und auf dem Display **B** erscheint kurz die Anzeige **LL**.

Die Funktion sperrt alle Tasten außer den Tasten **A, D, I** und **J**.

Ausschalten: Um die Funktion zu deaktivieren, halten Sie die Tasten **A** und **D** erneut länger gedrückt.

Bei einem Stromausfall bleibt die Funktion erhalten.

Alarm bei überhöhter Temperatur



Wenn die Temperatur im Gerät zu hoch ist, ertönt ein akustischer Alarm (unterbrochener Ton). Im Display **B** oder **C** blinkt **HI**, je nachdem, in welchem Teil des Geräts die Temperatur erhöht ist.

- Bei jedem Einschalten des Geräts mit der Taste **A** wird beim Gerät eine 24-stündige Alarmverzögerung aktiviert. Falls das Gerät in diesem Zeitraum nicht die eingestellte Temperatur erreicht, wird der Alarm ausgelöst.

Abschalten des Alarms:

- Drücken Sie die Taste **I**, um den akustischen Alarm zu deaktivieren. Durch das erste Drücken wird der Alarm stummgeschaltet und auf dem Display **B** oder **C** wird jedoch die höchste gemessene Temperatur des Bereichs angezeigt, in dem die Temperatur zu hoch ist. Durch ein zweites Drücken der Taste **I** beginnt auf dem Display **B** oder **C** die aktuell eingestellte Temperatur blinken, bis die Temperatur im Gerät über den Alarm steigt.

- Wenn das Gerät die richtige Temperatur erreicht hat, hört die Temperaturanzeige auf zu blinken und leuchtet auf.
- Wenn Sie den akustischen Alarm nicht ausschalten, wird er stündlich eingeschaltet und klingelt etwa 15 Minuten lang.

Alarm bei offener Gerätetür

Wenn die Kühl- oder Gefrier Tür zu lange geöffnet ist, ertönt ein akustischer Alarm (wiederholter Piepton). Wenn Sie den akustischen Alarm nicht ausschalten, ertönt er 10 Minuten lang. Das Gerät funktioniert weiterhin normal, als ob die Tür geschlossen wäre.

Alarm ausschalten: Schalten Sie den Alarm aus, indem Sie die Tür schließen.



INFORMATION!

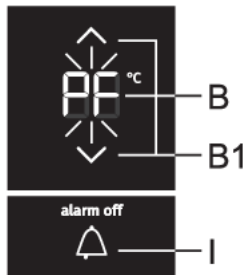
Wenn Sie den Alarm durch Drücken der Taste **I** ausschalten, schaltet er sich in 4 Minuten wieder ein, wenn die Tür zu diesem Zeitpunkt noch offen ist.



INFORMATION!

Wenn Sie die Tür länger als 10 Minuten offen lassen, stoppt der Alarm. Das Gerät schaltet in den Sicherheitsmodus um, um trotz geöffneter Tür eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten, um das Verderben von Lebensmitteln zu verhindern.

Stromausfallalarm



Wenn sich das Gerät während eines Stromausfalls auf die Alarmtemperatur erwärmt hat, wird der Übertemperaturalarm aktiviert, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt wird. Ein akustischer Alarm ertönt und auf dem Display **B** oder **C** blinkt **PF**, je nachdem, in welchem Teil des Geräts die Temperatur erhöht ist.

Drücken Sie die Taste **I**, um den akustischen Alarm abubrechen. Auf dem Display **B** bzw. **C** wird die höchste gemessene Temperatur angezeigt.

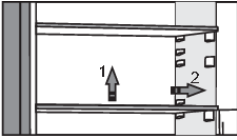
Mit einem weiteren Tastendruck auf **I** brechen Sie den Alarm bei Stromausfall endlich ab und auf dem Display **B** oder **C** wird die eingestellte Temperatur angezeigt.

Wird gleichzeitig auch der Hochtemperaturalarm aktiviert, verhält sich das Gerät nach Aufhebung des Alarms bei Stromausfall wie im Abschnitt Hochtemperaturalarm beschrieben.

Inneneinrichtung des Geräts

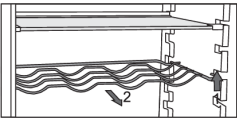
(* Die Ausstattung des Geräts ist vom Modell abhängig)

Ablage



Sie können leere Ablagen nach Belieben über die Führungen im Kühlschrankinneren verlegen, ohne diese aus dem Kühlschrank nehmen zu müssen. Um die Ablage zu bewegen oder aus dem Kühlschrank zu nehmen, heben Sie sie hinten leicht an, ziehen Sie sie in Ihre Richtung und verlegen Sie sie oder nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus. Lagern Sie schnell verderbliche Lebensmittel an der Rückseite des Innenraums, wo die Temperatur am niedrigsten ist.

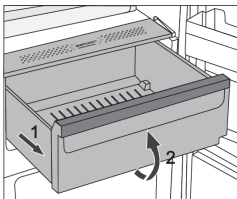
Drahthalterung für Flaschen *



- Einige Modelle verfügen über eine Drahthalterung für Flaschen. Diese ist gegen ungewolltes Herausziehen gesichert. Die Flaschenhalterung lässt sich nur unbeladen aus dem Kühlgerät entfernen. Heben Sie sie vorn an und ziehen Sie sie heraus. Stellen Sie die Flaschenhalterung so in das Kühlgerät, dass das Schließen der Gerätetür durch die Flaschen nicht behindert wird. Die maximale Belastung der Flaschenhalterung beträgt 9 Flaschen zu 0,75 l bzw. 13 kg Gesamtgewicht – siehe Etikette auf der rechten Seite des Geräteinnenraums.
- Sie können auf diese Halterung auch Dosen stellen (der Breite oder der Tiefe nach)

Obst-/Gemüsefach mit Feuchtigkeitsregler (CrispZone) *

- Das Fach am Geräteboden dient zur Lagerung von Obst und Gemüse. Es gewährleistet genügend Feuchtigkeit und bewahrt das Obst/Gemüse vor dem Austrocknen.
- Die Feuchtigkeit im Fach wird automatisch geregelt, abhängig von der Art und Menge der eingelagerten Lebensmittel.



- Fach herausziehen:
 - Ziehen Sie das Fach bis zum Anschlag heraus, heben Sie es vorne etwas an, dann können Sie es vollständig herausziehen.

ZeroZone Fach *

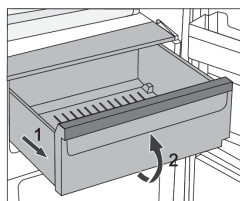
(nur bei einigen Modellen)

Im **ZeroZone**-Fach bleiben frische Lebensmittel bis zu dreimal länger frisch als in üblichen Kühlgeräten. Die Lebensmittel bleiben länger frisch, behalten ihren Geschmack und ihren Nährwert. Die Temperatur im **ZeroZone**-Fach ist von der Einstellung der Temperatur im Kühlraum, der Umgebungstemperatur, der Häufigkeit des Öffnens der Gerätetür und der Menge der eingelagerten Lebensmittel abhängig.

Damit die Temperatur im **ZeroZone**- Fach um 0°C liegt, empfehlen wir, die Temperatur des Kühlgeräts unter 4°C einzustellen. Die Temperatur im **ZeroZone**-Fach kann auch unter 0°C fallen, legen Sie deshalb die auf Frost empfindlichen Lebensmittel auf die oberen Ablagen des Kühlgeräts.

Für optimale Ergebnisse muss das ZeroZone-Fach vollständig geschlossen sein.

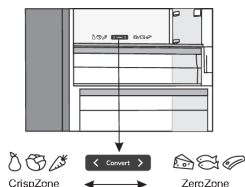
- Überprüfen Sie beim Kauf von Lebensmitteln, ob diese frisch sind, weil davon die Qualität und Haltbarkeit der Lebensmittel im Kühlgerät abhängig ist.
- Lagern Sie Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechenden Verpackungen, damit sie keine Gerüche und Feuchtigkeit abgeben bzw. aufnehmen.
- Nehmen Sie die Lebensmittel 30-60 Minuten vor dem Verzehr aus dem Fach heraus, damit sich ihr Geschmack und ihr Aroma bei Zimmertemperatur voll entfalten können.
- Lebensmittel, die auf niedrige Temperaturen empfindlich sind und für die Lagerung im **ZeroZone**-Fach nicht geeignet sind: Ananas, Avocado, Bananen, Oliven, Kartoffeln, Auberginen, Gurken, Bohnen, Paprika, Zuckermelonen, Wassermelonen, Kürbisse ...



- Fach entfernen:
 - ziehen Sie das Fach bis zum Anschlag heraus
 - heben Sie es vorne etwas an und ziehen Sie es vollständig heraus

ZeroZone Fach in ein Obst- und Gemüsefach verwandeln *

- Wenn Sie zusätzlichen Platz für Obst und Gemüse benötigen, können Sie Ihr ZeroZone Fach in ein Obst- und Gemüsefach (CrispZone) verwandeln.

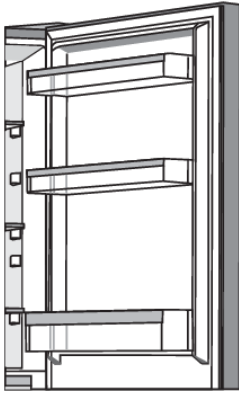


- Das tun Sie mit dem Schieberegler wie folgt:
 - Um das Fach als **ZeroZone** Fach zu verwenden: schieben Sie den Schieberegler nach rechts.
 - Um das Fach als **Obst- und Gemüsefach (CrispZone)** zu verwenden: schieben Sie den Schieberegler nach links.

💡 INFORMATION!

Wenn die Funktion **Convert** (über dem Symbol D leuchtet ein Licht), wird unabhängig von der Einstellung des Schiebereglers das **Fach als Fach für Obst und Gemüse** benutzt. Auch wenn der Schieberegler als **ZeroZone** eingestellt ist, wird das Fach die Temperatur um 0 °C nicht erreichen, weswegen es zum Verderb der Lebensmittel kommen kann. Daher empfehlen wir, die auf höhere Temperaturen anfälligen Lebensmittel an einen geeigneteren Ort zu stellen.

Kühlzonen in der Gerätetür



Die Innenseite der Tür des Kühlgeräts ist mit Ablagen oder Behältern ausgestattet, die zum Lagern von Käse, Butter, Eiern, Yoghurt und anderen kleineren Packungen, Tuben, Konserven u. Ä. bestimmt sind.

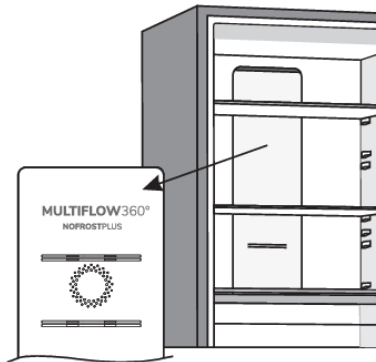
Sie können die Ablagen wie gewünscht auslegen, indem Sie sie leicht aus den Rillen heben, die sie an Ort und Stelle halten, und sie zur gewünschten Stelle bewegen, wobei Sie darauf achten müssen, dass sie in die Rillen passen.

Die untere Ablage dient zur Aufbewahrung von Flaschen.

Die maximale Belastung jeder Türablage beträgt 5 kg.

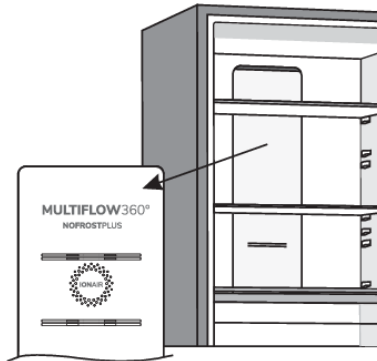
Luftverteilungssystem (MultiFlow) *

- Das fortschrittliche MultiFlow-System verteilt die Luft gleichmäßig und gleicht die Temperatur im gesamten Kühlschrank aus. Dieses System ermöglicht es auch, jede Art von Lebensmitteln auf jedem Regal im Kühlschrank zu platzieren, da es keine Temperaturunterschiede zwischen ihnen gibt.



Luftverteilungssystem mit Luftionisator (MultiFlow/IonAir) *

- Das fortschrittliche Multiflow Lüftersystem verteilt die ionisierte Luft gleichmäßig und gleicht die Temperatur im gesamten Kühlschrank aus. Die mit zusätzlichen negativen Ionen angereicherte Luft ahmt das natürliche Mikroklima nach, das die Lebensmittel länger frisch hält. Dieses System ermöglicht auch, jede Art von Lebensmittel auf eine beliebige Ablage im Kühlschrank zu stellen, da zwischen ihnen keine Temperaturunterschiede bestehen.



AdaptTech

Die innovative Technologie mit Sensoren ermöglicht die Anpassung der Funktion des Geräts an die Gewohnheiten des Benutzers. Das adaptive intelligente System überwacht, analysiert und speichert täglich und wöchentlich den Gebrauch des Geräts und passt seinen Betrieb an die gespeicherten Muster an. Falls eine erhöhte Frequenz des Öffnens der Tür zu erwarten ist, wird vor diesem Zeitintervall die Temperatur automatisch abgesenkt, damit die Lebensmittel nicht durch das häufige Öffnen der Gerätetür erwärmt werden. Auch bei der Einlagerung von größeren Mengen von Lebensmitteln in das Kühl- oder Gefriergerät wird das Gerät dies erkennen und automatisch die Temperatur im Kühl- bzw. Gefriergerät absenken.

Empfohlene Anordnung der Lebensmittel im Geräteinneren

Kühlzonen im Kühlgerät:

- oberer Teil: konservierte Speisen, Brot, Wein, Gebäck, ...
- mittlerer Teil: Milchprodukte, zubereitete Lebensmittel, Süßspeisen, Säfte, Bier, Fertiggerichte ...
- FreshZone/ZeroZone: Fleisch, Fleischprodukte, Feinkost ...
- Obst-/Gemüsefach: frisches Obst, Gemüse, Salate, Wurzelgemüse, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, tropische Früchte, Sauerkraut, weiße Rübe ...



Kühlzonen in der Tür des Kühlgeräts:

- Obere/mittlere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts: Eier, Butter, Käse ...
- Untere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts: Getränke, Dosen, Flaschen ...



INFORMATION!

Lagern Sie im Kühlgerät keine Obstsorten (Bananen, Ananas, Papaya und Zitrusfrüchte) sowie Gemüse (Zucchini, Auberginen, Gurken, Paprika, Tomaten und Kartoffeln), die auf niedrige Temperaturen empfindlich sind.

Kühlzonen im Gefriergerät:

- Gefrieren, Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln (siehe Kapitel Gefrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln).



INFORMATION!

Lagern Sie im Gefriergerät keinen grünen Salat, Eier, Äpfel, Birnen, Trauben, Pfirsiche, Yoghurt, saure Milch, Sauerrahm und Mayonnaise.

Lagerung von Lebensmitteln im Kühlgerät

Wichtige Hinweise zur Lagerung von Lebensmitteln

INFORMATION!

Die fachgerechte Verwendung des Geräts, die entsprechende Verpackung der Lebensmittel, die Aufrechterhaltung der geeigneten Temperatur, sowie die Einhaltung der Hygiene der Lebensmittel beeinflussen entscheidend die Qualität der Lagerung der Lebensmittel.

Beachten Sie das Haltbarkeitsdatum der Lebensmittel, das auf der Lebensmittelverpackung angegeben ist.

Lebensmittel, die im Kühlgerät gelagert werden, müssen in geschlossenen Behältern bzw. entsprechenden Verpackungen verpackt sein, damit sie keinen Geruch bzw. Feuchtigkeit aufnehmen/abgeben.

Lagern Sie im Kühlgerät keine entzündlichen, flüchtigen und explosiven Stoffe!

Flaschen mit hohem Alkoholgehalt sind dicht verschlossen und in senkrechter Stellung zu lagern.

Einige organische Lösungen, ätherische Öle in Zitronen- und Orangenschalen, Buttersäure u. Ä. können bei längerem Kontakt mit Kunststoffoberflächen oder Dichtungen Beschädigungen und ein vorzeitiges Altern der Materiale hervorrufen.

Unangenehme Gerüche weisen auf Unreinheiten im Gerät bzw. verdorbene Lebensmittel hin (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).

Wenn Sie Ihre Wohnung für längere Zeit verlassen, sollten Sie leicht verderbliche Lebensmittel aus dem Kühlgerät entfernen.

Vorbeugung der lebensmittelkontamination

Um ein Verderben von Lebensmitteln zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Wenn Sie die Tür für längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Kühlfächern des Geräts führen.
- Reinigen Sie regelmäßig die Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, sowie das zugängliche Drainagesystem.
- Bewahren Sie rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank auf, damit es nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommt oder auf diese tropft.
- Wenn das Kühlgerät längere Zeit leer bleibt, schalten Sie das Gerät aus. Außerdem abtauen, reinigen und trocknen. Lassen Sie die Tür offen, um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden.

Lagerung von Lebensmitteln

Lebensmittelart	Optimale Lagerungstemperatur (°C)	Optimale Feuchtigkeit der Umgebung, in welcher die Lebensmittel gelagert werden (%)	Durchschnittliche Lagerungszeit
Schweinefleisch	-1 bis 4	95	3 Tage
Rindfleisch	0 bis 4	95	bis 3 Wochen

Fortsetzung der Tabelle von der vorigen Seite

Lebensmittelart	Optimale Lagerungstemperatur (°C)	Optimale Feuchtigkeit der Umgebung, in welcher die Lebensmittel gelagert werden (%)	Durchschnittliche Lagerungszeit
Lamm	0 bis 4	95	14 Tage
Hühnchen	0 bis 4	95	3 Tage
Fisch	0 bis 4	95	3-10 Tage
Weichtiere	0 bis 4	95	2 Tage
Im Vakuum gereiftes Rindfleisch	1,5	95	16 Wochen
Milchprodukte (Yoghurt, Sauerrahm, Butter, Weichkäse, Käseaufstriche,...)	2 bis 4	95	7 bis 10 Tage
Rote Beete	0	95	3 bis 5 Monate
Broccoli	0	95-100	10 bis 14 Tage
früher Kohl	0	98-100	3 bis 6 Wochen
reife Mohrrüben	0	98-100	4 bis 5 Monate
Wintersalat	0	95-100	2 bis 3 Wochen
Knoblauch	0	65-70	6 bis 7 Monate
Kohlrabi	0	98-100	2 bis 3 Monate
Chinakohl	0	95-100	2 bis 3 Monate
Später Kohl	0	98-100	3 bis 4 Monate
Mohrrüben	0	95-100	2 Wochen
Blumenkohl	0	95-98	2 bis 4 Wochen
Zellerknolle	0	98-100	2 bis 3 Monate
Mangold	0	95-100	10 bis 14 Tage
Chicoree	0	95-100	2 bis 4 Wochen
süßer Mais	0	95-98	5 bis 8 Tage
Lauch	0	95-100	2 bis 3 Monate
Pilze	0	95	3 bis 4 Tage
Petersilie	0	95-100	2 bis 3 Tage
Pastinak	0	98-100	4 bis 6 Monate
Winterrettich	0	95-100	2 bis 4 Monate
Meerrettich	0	98-100	von 10 bis 12 Monate
Blumenkohl	0 bis 2	90-95	2 bis 4 Wochen
Zwiebeln	0 bis 2	65-70	6 bis 7 Monate
Spargel	0 bis 2	95-100	2 bis 3 Wochen

Fortsetzung der Tabelle von der vorigen Seite

Lebensmittelart	Optimale Lagerungstemperatur (°C)	Optimale Feuchtigkeit der Umgebung, in welcher die Lebensmittel gelagert werden (%)	Durchschnittliche Lagerungszeit
Erbsen	0 bis 2	95-98	1 bis 2 Wochen
Gemüse, geschnitten	0 bis 2	90-95	bis zu 5 Tagen
Rosenkohl	0 bis 2	90-95	1 bis 2 Wochen
Stachelbeeren	0 bis 2	90-95	3 bis 4 Wochen
Gurken	4 bis 10	95	10 bis 14 Tage
Kartoffeln	7 bis 10	90-95	bis zu 9 Monaten
Avokado, unreif	7 bis 10	85-95	bis zu 6 Wochen
Paprika	7 bis 10	90-95	2 bis 3 Wochen
Tomaten	10 bis 12	85-90	4 bis 7 Tage
Bohnen	< 15	40-50	6 bis 10 Monate
Birnen	-3	90-95	2 bis 7 Monate
Aprikosen	-1	90-95	1 bis 3 Wochen
Erdbeeren	0	90-95	3 bis 7 Tage
Himbeeren	0 bis 2	90-95	2 bis 3 Tage
Johannisbeeren	0 bis 2	90-95	1 bis 4 Wochen
Heidelbeeren	0 bis 2	90-95	14 Tage
Kirschen	0 bis 2	90-95	2 bis 3 Wochen
Trauben	0 bis 2	85	2 bis 8 Wochen
Kivi, reif	0 bis 2	90-95	1 bis 3 Monate
Pfirsiche	0 bis 2	90-95	2 bis 4 Wochen
Kirschen	0 bis 2	90-95	2 bis 3 Wochen
Kivi, unreif	0 bis 2	90-95	2 bis 6 Monate
Nektarinen	0 bis 2	90-95	1 bis 3 Wochen
Orangen	0 bis 2	90-95	2 bis 4 Wochen
Kaki	0 bis 2	90-95	2 bis 3 Monate
Pflaumen	0 bis 2	90-95	2 bis 5 Wochen
geschnittenes Obst	0 bis 2	90-95	bis zu 10 Tagen
Äpfel	0 bis 4	90-95	1 bis 12 Monate
Melonen	4	90-95	15 Tage
Orangen	4 bis 7	90-95	2 bis 4 Wochen
Mandarinen	5 bis 8	90-95	2 bis 4 Wochen
Mango	10 bis 13	85-95	2 bis 3 Wochen
Melonen	10 bis 13	85-95	1 bis 2 Wochen

Fortsetzung der Tabelle von der vorigen Seite

Lebensmittelart	Optimale Lagerungstemperatur (°C)	Optimale Feuchtigkeit der Umgebung, in welcher die Lebensmittel gelagert werden (%)	Durchschnittliche Lagerungszeit
Ananas	10 bis 13	85-95	2 bis 4 Wochen
Zitronen	11 bis 13	90-95	2 bis 3 Wochen
Wassermelonen	12 bis 15	85-95	1 bis 3 Wochen
reife Bananen	13 bis 16	85-95	3 Tage
Grapefruit	13 bis 16	90-95	1 bis 3 Wochen

Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln

Einfrieren von Lebensmitteln

INFORMATION!

Die maximale Menge von frischen Lebensmitteln, die Sie auf einmal einfrieren können, ist auf dem Etikett mit den Gerätedaten angegeben. Falls Sie größere Mengen von Lebensmitteln einfrieren möchten, wird die Qualität des Einfrierens sowie die Qualität der bereits eingefrorenen Lebensmittel beeinträchtigt.

- Falls Sie den gesamten nutzbaren Raum des Gefriergeräts nutzen möchten, können Sie alle Fächer herausnehmen.
- Schalten Sie 24 Stunden vor dem Einfrieren von frischen Lebensmitteln die Funktion „Intensivgefrieren“ ein:
 - drücken Sie die Taste **H**.

Um sicherzustellen, dass die Lebensmittel so schnell wie möglich gefrieren, legen Sie die Packungen wie folgt aus:

- Teilen Sie frische Lebensmittel in kleinere Packungen (1 kg). Legen Sie zwei Packungen gegen die Rückwand am linken und rechten Rand der oberen Schublade, eine Packung in der Mitte davor (ebenfalls in der oberen Schublade) und eine Packung in der mittleren Schublade gegen die Mitte der Rückwand.

Die frischen Lebensmittel dürfen die schon eingefrorenen Lebensmittel nicht berühren!

- Zum Einfrieren von kleineren Mengen von Lebensmitteln (1-2 kg) ist die Verwendung der Intensivgefrierfunktion nicht notwendig.

Wichtige Hinweise zum einfrieren von frischen Lebensmitteln

INFORMATION!

Im Gefriergerät sollten nur Lebensmittel eingefroren werden, die dazu geeignet sind. Die Lebensmittel sollten immer frisch und von guter Qualität sein.

Wählen Sie immer eine für das jeweilige Lebensmittel geeignete Verpackung aus und verpacken Sie es fachgerecht.

Die Verpackung muss luft- und feuchtigkeitsundurchlässig sein, um ein Austrocknen des Inhalts und Vitaminverluste zu verhindern.

Versehen Sie die verpackten Lebensmittel mit einem Etikett mit Angaben über die Art und Menge der Lebensmittel sowie mit dem Datum des Einfrierens.

Es ist wichtig, dass die Lebensmittel so schnell wie möglich einfrieren, deswegen sollten die Packungen so klein wie möglich gehalten werden. Die Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen.

Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln

- Beachten Sie bei der Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln die Anweisungen des Herstellers. Auf der Verpackung industriell gefrorener Lebensmittel sind die Lagerungsdauer und die Lagerungstemperatur angegeben.
- Kaufen Sie nur gut verpackte gefrorene Lebensmittel, die mit allen Daten ausgestattet sind und in Gefriertruhen gelagert wurden, die eine Mindesttemperatur von -18°C oder niedriger haben.
- Kaufen Sie keine gefrorenen Lebensmittel, die mit Reif umgeben sind, da diese wahrscheinlich mehrmals aufgetaut worden sind.
- Sichern Sie gefrorene Lebensmittel beim Transport vor dem Auftauen. Ein Temperaturanstieg kann ihre Lagerungszeit verkürzen und ihre Qualität beeinträchtigen.

Lagerungszeit von gefrorenen Lebensmitteln

Empfohlene Lagerungszeiten im Gefriergerät

Lebensmittelart	Lagerdauer
Obst, Rindfleisch	von 10 bis 12 Monate
Gemüse, Kalbfleisch, Geflügel	von 8 bis 10 Monate
Wild	6 bis 8 Monate
Schweinefleisch	4 bis 6 Monate
Hackfleisch	4 Monate
Brot, Teigwaren, gekochte Speisen, Weißfisch	3 Monate
Innereien	2 Monate
Geräucherte Würste, Blaubarsch	1 Monat

Auftauen von Gefriergut

- Das Auftauen ist ein wichtiger Schritt bei der Lagerung von Lebensmitteln, die durch Tiefgefrieren konserviert werden. Es kommt auf die richtige Art des Auftauens an.
- Geeignete Verfahren für das Auftauen:
 - im Kühlschrank
 - in kaltem Wasser
 - in einer Mikrowelle oder einem konventionellen Ofen mit geeignetem Auftauprogramm.
- Einige gefrorene Produkte können ohne vorheriges Auftauen zubereitet werden. Der Hersteller wird dann entsprechende Angaben auf der Verpackung machen.
- Lebensmittel immer in kleinen Portionen verpacken. Kleine Portionen gefrieren schneller.
- Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich aufbrauchen. Die Bakterien in den aufgetauten Lebensmitteln werden reaktiviert, so dass die Lebensmittel schnell verderben. Dies gilt insbesondere für Obst, Gemüse und Fertiggerichte.
- Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel nicht erneut einfrieren!

Abtauen des Geräts

Automatisches Abtauen des Kühlgeräts

Sie brauchen das Kühlgerät nicht abzutauen, weil das auf der Rückwand gebildete Eis automatisch abgetaut wird. Die entstandene Eisschicht taut während des Stillstands des Kompressors ab. Das Tauwasser fließt in Form von Tropfen durch die Öffnung in der Rückwand des Geräts in einen Behälter oberhalb des Kompressors, wo es verdampft.

Sorgen Sie dafür, dass die Öffnung in der Rückwand des Kühlgeräts nicht durch Lebensmittel oder Gegenstände zugedeckt ist.

Falls sich an der Rückwand des Kühlgeräts eine übermäßig dicke Eisschicht (3-5 mm) bilden sollte, schalten Sie das Kühlgerät aus und tauen Sie es manuell ab.

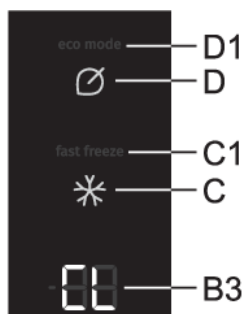
Abtauen eines NoFrost Gefrierteils

- Der NoFrost Gefriereteil taut automatisch ab. Jegliche Eisschichten, die sich gelegentlich aufbauen können, werden automatisch abgetaut.

Manuelles Auftauen des Gefrierfaches NoFrost

- Trotz der Tatsache, dass Sie ein NoFrost-Gerät haben, kann es vorkommen, dass sich Frostablagerungen bilden. Dies ist normalerweise auf eine abnormale Verwendung des Geräts zurückzuführen, z. B. zu häufiges Öffnen der Tür, zu langes Öffnen der Tür, schlechte Abdichtung der Tür ...

In diesem Fall können Sie das Gefrierfach manuell wie folgt auftauen:



- **Einschalten:** Halten Sie gleichzeitig die Tasten **G** und **H** gedrückt. Sie hören einen Piepton und auf dem Display **B** wird die Beschriftung **CL** angezeigt, während auf dem Display **C** die Beschriftung **dF** angezeigt wird.
- **Ausschalten:** Die Funktion schaltet sich nach Abschluss des Abtauvorgangs automatisch aus. Auf dem Display **B** und **C** wird die eingestellte Temperatur angezeigt.

Gerät reinigen



WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz - schalten Sie das Gerät aus (siehe Kapitel Ein-/Ausschalten des Geräts) und ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose heraus.

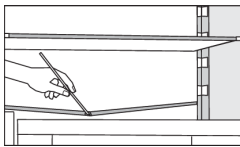
- Benutzen Sie zum Reinigen der Oberflächen des Geräts ein weiches Tuch. Grobe bzw. scheuernde Reinigungsmittel, Säuren oder Lösungsmittel sind zum Reinigen des Geräts nicht geeignet, da sie die Oberfläche des Geräts beschädigen!

Reinigen Sie die Außenfläche des Geräts mit Wasser und einer milden Seifenlauge.

Lackierte Oberflächen und Aluminiumoberflächen mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen. Es dürfen auch leicht alkoholhaltige Reinigungsmittel (z.B. Glasreiniger) verwendet werden. Kunststoffteile dürfen nicht mit alkoholhaltigen Reinigungsmitteln gereinigt werden.

Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit lauwarmem Wasser mit etwas Essig.

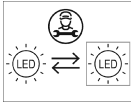
- Teile des Zubehörs auf keinen Fall in der Geschirrspülmaschine reinigen, da sie dadurch beschädigt werden können!



- Unter der Kühlplatte, die das Geräteinnere kühlt, befinden sich eine Rinne und eine Öffnung, in die das Tauwasser abfließt. Die Rinne und die Öffnung dürfen nicht verstopft sein, deswegen sollten Sie diese öfter untersuchen und nach Bedarf reinigen (z.B. mit einem Kunststoff-Strohalm).
- 3-5 mm dicke Reif- bzw. Eisablagerungen erhöhen den Stromverbrauch, deswegen müssen Sie diese regelmäßig entfernen (gilt nicht für NO FROST-Gefriergeräte). Verwenden Sie zum Entfernen der Eisschicht keine scharfen Gegenstände, Lösungsmittel oder Sprays.
- Die Kondensatoreinheit, die sich neben der Kompressoreinheit auf der Rückseite des Geräts befindet (nur bei einigen Modellen), muss sauber und frei von Staub oder anderen Verunreinigungen gehalten werden. Reinigen Sie sie gelegentlich mit einer weichen Nichtmetallbürste oder einem Staubsauger.
- Schalten Sie das Gerät nach dem Reinigen wieder ein und legen Sie die Lebensmittel hinein.

Beseitigung von Störungen

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung
Das Gerät funktioniert nach dem Anschluss an das Stromnetz nicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob in der Steckdose Spannung vorhanden ist und ob das Gerät eingeschaltet ist.
Das Kühlsystem arbeitet schon seit längerer Zeit ununterbrochen:	<ul style="list-style-type: none"> • Zu hohe Umgebungstemperatur. • Zu häufiges Öffnen bzw. zu lange geöffnete Gerätetür. • Mangelhaft geschlossene Tür (Fremdkörper in der Tür, hängende Tür, beschädigte Dichtung,...). • Einlagerung einer zu großen Menge von frischen Lebensmitteln.
Übermäßige Eisablagerung an der Rückwand im Geräteinneren entsteht:	<ul style="list-style-type: none"> • Zu häufiges Öffnen bzw. zu lange geöffnete Gerätetür. • wenn warme Speisen im Kühlgerät gelagert werden; • wenn Lebensmittel oder Behälter die Rückwand des Kühlgeräts berühren; • mangelhaftem Dichten der Gerätetür; • Falls die Dichtung verschmutzt oder beschädigt ist, reinigen Sie sie oder lassen Sie sie austauschen.
Auftreten von Eis oder Frost im Gefrierfach:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Tür wurde zu lange oder zu häufig geöffnet. • Die Gerätetür wurde nicht ordnungsgemäß geschlossen. • Die Tür hat eine mangelhafte Dichtung (die Dichtung ist verschmutzt, die Tür ist nicht richtig ausgerichtet, die Dichtung ist beschädigt usw.). • Tauen Sie das Gerät manuell ab.
Tauwasser auf der Ablage oberhalb des Faches:	<ul style="list-style-type: none"> • Das ist eine vorübergehende Erscheinung, die im Fall von hohen Umgebungstemperaturen und Feuchtigkeit im Raum nicht gänzlich vermieden werden kann. Diese Erscheinung verschwindet von selbst, wenn sich die Temperaturen normalisieren. Wir empfehlen Ihnen, die Fächer öfter zu reinigen und das Kondenswasser wegzuwischen. • Öffnen Sie den Feuchtigkeitsregulator. • Bewahren Sie Lebensmittel in Beuteln oder anderen Behältnissen, die gut dichten, auf.
Wasser fließt aus dem Kühlgerät:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Abflussöffnung für Tauwasser ist verstopft bzw. tropft das Tauwasser an der Sammelrinne vorbei. • Reinigen Sie die verstopfte Abflussöffnung mit einem Kunststoff-Strohalm. • Tauen Sie zu dicke Eisschichten manuell ab (siehe Kapitel „Abtauen des Geräts“).
Die LED-Beleuchtung funktioniert nicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Falls die LED-Beleuchtung nicht funktioniert, rufen Sie den Kundendienst an.

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung
	<ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie nicht, die LED-Beleuchtung selbst zu reparieren, weil Sie in Kontakt mit Hochspannung geraten können!
<p>Auf der Anzeige erscheint HI:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zu häufiges Öffnen bzw. zu lange geöffnete Gerätetür. • Mangelhaft geschlossene Tür (Fremdkörper in der Tür, hängende Tür, beschädigte Dichtung,...). • Längerer Stromausfall. • Einlagerung einer zu großen Menge von frischen Lebensmitteln.
<p>Auf der Anzeige erscheint PF:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Längerer Stromausfall.
<p>Auf der Anzeige erscheint E0 oder E8:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Sensortasten reagieren nicht. Bitte rufen Sie den nahegelegenen Kundendienst an. • Bis das Gerät von einem Kundendiensttechniker repariert wird, arbeitet es im Sicherheitsmodus. Das Gerät hält automatisch die am besten geeignete Temperatur für jedes Gerät aufrecht.
<p>Auf der Anzeige erscheint E1 oder E2:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Störung des Temperatursensors. Bitte rufen Sie den nahegelegenen Kundendienst an. Bis das Gerät von einem Kundendiensttechniker repariert wird, arbeitet es im Sicherheitsmodus. Das Gerät hält automatisch die am besten geeignete Temperatur für jedes Gerät aufrecht.
<p>Auf der Anzeige erscheint E9:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gerätetür war zu lange offen. Schließen Sie die Gerätetür. • Falls die Beleuchtung im Gerät nicht funktioniert, liegt ein Türsensorfehler vor. Bitte rufen Sie den nahegelegenen Kundendienst an. Das Gerät arbeitet im Sicherheitsmodus, bis es repariert wird. Das Gerät hält automatisch die am besten geeignete Temperatur für jedes Gerät aufrecht.
<p>Auf der Anzeige erscheint E4:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Raumventilator ist defekt. Rufen Sie den Kundendienst an, um den Fehler zu beheben. Das Gerät kann nicht normal funktionieren. Stellen Sie Lebensmittel an einen kühlen Ort und schalten Sie das Gerät aus.
<p>Auf der Anzeige erscheint E5:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Kondensatorraumventilator ist defekt. Rufen Sie den Kundendienst an, um den Fehler zu beheben. Das Gerät kann nicht normal funktionieren. Stellen Sie Lebensmittel an einen kühlen Ort und schalten Sie das Gerät aus.

Wenn keine der obigen Ursachen zutrifft und Sie die Störung nicht selbst beheben können, treten Sie mit dem nächstgelegenen Kundendienst in Verbindung und geben Sie ihm die Daten (Gerätetyp, Modell, Seriennummer) vom Typenschild bekannt, das sich im Geräteinneren befindet.

Informationen über die Geräuschentwicklung

Das Kühlen in Kühl-/Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit einem Kompressor (einige Geräte besitzen auch einen Ventilator) bewerkstelligt, der einen gewissen Lärm verursacht. Die Geräuschintensität ist vom Aufstellungsort sowie vom fachgerechten Gebrauch und vom Alter des Geräts abhängig.

- Nach der Inbetriebnahme des Geräts kann der Betrieb des Kompressors (Fließgeräusch) bzw. das Strömen der Kühlflüssigkeit etwas lauter sein. Das ist kein Zeichen für eine Störung und übt keinen Einfluss auf die Lebensdauer des Geräts aus. Nach einer gewissen Betriebszeit werden die Geräusche etwas leiser.
- Manchmal sind während des Betriebs ungewöhnliche oder lautere Geräusche hörbar, die für das Gerät unüblich sind und oft die Folge einer unzutreffenden Aufstellung sind:
 - Das Gerät muss gerade und stabil auf einer festen Unterlage stehen.
 - Das Gerät darf die Wand oder die benachbarten Elemente nicht berühren.
 - Überprüfen Sie, ob sich die Inneneinrichtung des Geräts auf ihrem Platz befindet, bzw. ob eventuell Dosen, Flaschen oder andere Behälter Geräusche verursachen, weil sie einander berühren.
- Aufgrund der größeren Beanspruchungen des Kühlsystems bei häufigem Öffnen der Gerätetür, bei zu lange geöffneter Gerätetür, Einlagerung von größeren Mengen von Gefriergut, Verwendung der Funktion Intensivgefrieren oder Intensivkühlen, kann das Betriebsgeräusch des Geräts vorübergehend lauter werden.

gorenje

GORENJE gospodinjski aparati, d.o.o. Adresse: Partizanska 12, 3320 Velenje, Slowenien
Telefon: +386 (0)3 899 10 00 Fax: +386 (0)3 899 28 00 www.gorenje.com



829217-a13



Wir behalten uns das recht zu änderungen vor, die auf die funktion des geräts keinen einfluss ausüben.